

# Fitnessinstruktor/in BP



www.  
berufskunde.com

## Berufsbeschreibung

Fitness bedeutet gute körperliche Leistungsfähigkeit, heute wichtiges Anliegen jedes Einzelnen für das persönliche Wohlbefinden. Die Angebote im Fitnessbereich sind dementsprechend vielfältig: Fitness-Center, Sportstudios, Freizeit- und Trainingszentren.

Fitnessinstruktor und Fitnessinstruktorin betreuen und beraten die Kunden und Kundinnen. Sie schätzen deren Leistungsfähigkeit ein und stellen ein individuelles Trainingsprogramm zusammen. Sie leiten die Trainierenden in der Bedienung der Geräte an, beobachten sie taktvoll bei den Übungen und helfen, falsche Bewegungsabläufe zu korrigieren. Sie warten die Trainingsgeräte auch und nehmen kleinere Reparaturen vor. Im Büro erledigen sie administrative Aufgaben wie Führen der Kundenlisten, Erstellen von Mitgliederausweisen, Rechnungen ausfertigen, Gebühren einnehmen.

## Anforderung

- a) Abgeschlossene berufliche Grundbildung, abgeschlossene Fach- oder Diplommittelschule oder gymnasiale Matura und mindestens 2 Jahre Berufspraxis als Fitnessinstruktor/in (mind. 38 Std./Wo) oder
- b) mindestens 1 Jahr Berufspraxis als Fitnessinstruktor/in (mind. 38 Std./Wo) und abgeschlossene Prüfung auf Tertiärstufe in einem dem Fitnessinstruktor verwandten Beruf oder
- c) ohne Abschluss einer beruflichen Grundbildung, mindestens 4 Jahre Fitnessinstruktor/in (mind. 38 Std./Wo).

Gepflegte, sportliche Erscheinung und gute Umgangsformen; Interesse am Sport und Sportgeschehen, Bewegungsfreude und gute Kondition; Fähigkeit, ein Vertrauensverhältnis zu den Kunden aufzubauen; Geduld und pädagogisches Geschick; sorgfältige Beobachtungsgabe; Interesse für medizinisch-gesundheitliche Fragen.

## Ausbildung

Vorbereitende Kurse sind bei verschiedenen Institutionen möglich, sie dauern 2- bis 4 Semester.

Variante: 2-jährige Vollzeit-Praktikantenausbildung.

Abschluss Berufsprüfung (BP): Fitnessinstruktor/in mit eidgenössischem Fachausweis.

### **Entwicklungsmöglichkeiten**

Kurse: Einzelanbieter im Fitness- und Kurswesen.

Höhere Fachprüfung als dipl. Trainer/in Spitzensport.

Ausbildung an einer Fachhochschule als Sportlehrer/in BSc FH (Schweiz) oder Fitnessökonom/in BA FH (Deutschland).

Aufstieg: Personal Trainer, Betriebsleiter/in, Unternehmer/in: eigenes Fitness-Zentrum.

### **Kontaktadressen - Schaffhausen**

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

[www.adressen.sdbb.ch/kt\\_address.php?kt=sh&](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&)

[type=1&lang=d](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d)